

Naturparkverein aktuell

Nachrichten des Naturparkvereins Fläming e. V. für seine Mitglieder und Förderer

Nr. 8, März 2003

Gemeinsam gegen den Trend

Das Jahr 2002 war für den Tourismus in Brandenburg kein gutes Jahr: Die Übernachtungszahlen sind zurückgegangen, was sicher auf die allgemein schlechte wirtschaftliche Lage zurückzuführen ist. Umso wichtiger ist es, dass im Jahr 2002 im Naturpark Hoher Fläming gleich mehrere neue touristische Attraktionen eröffnet wurden: Im Naturparkzentrum konnten wir die Erlebnisausstellung eröffnen, die Burg Rabenstein erstahlt nach Abschluss der Sanierungsarbeiten in neuem Glanz, und im Sommer wurde in Belzig die SteinTherme eröffnet. Damit ist die Naturparkregion für Gäste deutlich attraktiver geworden.

Unsere Chancen, als Erholungsregion im Wettbewerb zu bestehen, sind im vergangenen Jahr nicht nur gewachsen, weil wir neue Attraktionen haben, sondern weil es uns immer mehr gelingt, im Naturpark zusammen zu arbeiten. So hat es in diesem Jahr auf der ITB in Berlin zum ersten Mal einen einheitlichen Fläming-Stand gegeben – im letzten Jahr waren es drei. Auf dem Gemeinschaftsstand waren alle vertreten, die im Fläming im Tourismus arbeiten: von der Stein Therme über den Fläming Tourismus e.V., viele Hotels und Gaststätten aus der Region, die Fläming-Skate-Strecke und den Tourismusverband Teltow-Fläming bis zum Naturparkverein. Der Fläming war in der Brandenburg-Halle nicht zu übersehen, und die Beteiligten haben sich hervorragend ergänzt. Dass es uns inzwischen immer mehr gelingt, Gegensätze zu überwinden und gemeinsam für den Naturpark als Erholungsregion zu werben, ist ein hoffnungsvolles Zeichen.

Bernd Schade
Erster Vorsitzender

Naturpark für alle

Die EU hat das Jahr 2003 zum Europäischen Jahr der Menschen mit Behinderungen ausgerufen. Der Naturpark Hoher Fläming hat seit langem das Ziel, eine Erholungsregion zu sein, in der sich auch Menschen mit Behinderungen wohlfühlen. So ist zum Beispiel das Naturparkzentrum weitgehend barrierefrei ausgebaut worden, und viele Gastwirte im Fläming sind auf die Bedürfnisse von Gästen mit Behinderungen eingestellt. In Belzig wird am 1. Mai ein barrierefreier Naturerlebnispfad durch die Burgwiesen eröffnet.



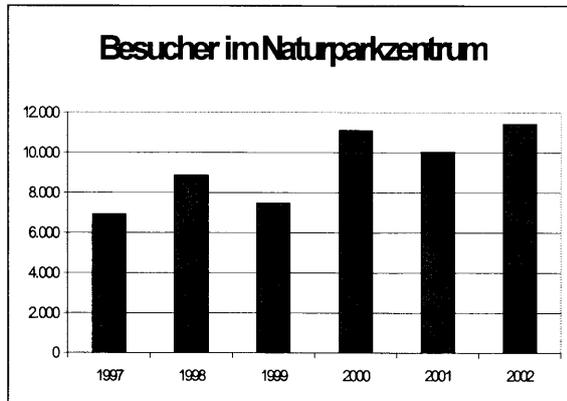
das Europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen

Der Naturparkverein arbeitet in diesem Jahr mit finanzieller Unterstützung der Mittelbrandenburgischen Sparkasse und des Umweltministeriums an einem Projekt, das die barrierefreien Angebote im Hohen Fläming bekannter machen und für den Naturpark als barrierefreie Erholungsregion werben soll. Rechtzeitig zur ITB haben wir eine Informationsbroschüre mit allen barrierefreien Angeboten herausgegeben, in der umfassend über die verschiedenen Angebote für Menschen mit Behinderungen informiert wird. Pauschalangebote, Serviceadressen, barrierefreie Gaststätten und Hotels und vieles mehr findet man in dieser neuen Broschüre.

Auch auf unserer Internetseite sind nun alle Informationen über die barrierefreien Angebote jeweils aktuell nachzulesen: www.flaeming.net/barrierefrei

2002: Besucherrekord

Ein guter Gradmesser für den Erfolg der Arbeit des Naturparkvereins sind immer die Besucherzahlen. Und die waren erfreulich im vergangenen Jahr. Mit 11.420 Besuchern haben wir so viele Gäste wie noch nie im Naturparkzentrum begrüßt:



Die Gründe für veränderte Besucherzahlen sind vielfältig, wobei die neue Erlebnisausstellung mit immerhin 1.600 Gästen einen wichtigen Anteil hatte. Auffällig ist auch, dass die Zahl der Schulklassen, die im Naturparkzentrum waren, deutlich angestiegen ist – sicher ein Ergebnis des neuen Faltblattes „Umweltbildung“ und der verstärkten Kontaktaufnahme mit Schulen.

Im letzten Jahr war auch der 50.000ste Besucher in der Alten Brennerei. Die Tendenz der Besucherzahlen ist steigend, so dass unser Ziel, den 100.000sten Besucher nicht erst im Jahr 2008 zu begrüßen, realistisch erscheint.

www.flaeming.net jetzt noch aktueller

Auch unsere Internetpräsentation erfreut sich steigender Beliebtheit. Die Zahl unserer „virtuellen Besucher“ ist gegenüber dem Vorjahr um 81 % gestiegen! Dieser Erfolg hat uns ermuntert, die Internetseiten zu erweitern. Seit kurzem gibt es auf www.flaeming.net die neue Rubrik „Naturpark für alle“ in der die Angebote für Menschen mit Behinderungen im Naturpark übersichtlich dargestellt sind. Außerdem haben wir eine neue Rubrik „Aktuelles“ eingeführt, in der immer die aktuellsten Informationen aus dem Naturpark nachzulesen sind. Also, schauen Sie mal wieder rein, es lohnt sich!

Ausbildung für Natur- und Kulturführer

Während das Projekt „Naturpark für alle“ bald abgeschlossen sein wird, ist vor wenigen Tagen der Zuwendungsbescheid für unser nächstes Projekt eingetroffen: Über das EU-Förderprogramm LEADER+ erhält der Naturparkverein einen Zuschuss für das Projekt „Ausbildung von Natur- und Kulturführern“. Auch dieses Projekt wird mit einer Spende der Sparkasse realisiert. Im Naturpark besteht ein Bedarf nach Führungen und nach besonderen Veranstaltungen für Gäste, der von der Naturwacht allein nicht gedeckt werden kann. Die Besucher sind durchaus bereit, für informative und unterhaltsame Führungen auch zu bezahlen, so dass die Tätigkeit eines Natur- und Kulturführers eine zusätzliche Einnahmequelle darstellen kann. Die Natur- und Kulturführer sollen nämlich ihre Veranstaltungen eigenständig und auf eigene Kasse vermarkten.

Das Projekt wird gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung e.V. (ANU) durchgeführt. Die ANU hat bereits ein ähnliches Projekt im Naturpark Uckermärkische Seen erfolgreich durchgeführt. Stefan Ratering ist Vorstandsmitglied in der ANU Brandenburg.



In den nächsten Monaten wird ein Lehrplan erstellt. Dabei soll vor allem Wert auf Praxisnähe gelegt werden. Insgesamt 20 Teilnehmer können an der Ausbildung teilnehmen. Die Teilnehmer werden über ein Auswahlverfahren bestimmt. Im Sommer findet dann an sechs Wochenenden die Ausbildung statt. Nach erfolgreichem Abschluss wird für jeden Teilnehmer ein Faltblatt erstellt, mit dem er dann für seine Veranstaltung werben kann.

Impressum:

Naturparkverein Fläming e.V.
Brennereiweg 45
14823 Rabenstein/Fläming, OT Raben
Tel. (033848) 60 004, Fax -360
e-mail: info@flaeming.net
Internet: www.flaeming.net